jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1954/6/2 1Ob425/54, 1Ob501/50, 3Ob460/56, 3Ob133/64, 3Ob52/65, 3Ob64/65, 3Ob93/70, 3Ob181/75,

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 02.06.1954

Norm

EO §44 Abs2 C

Rechtssatz

Die Sicherheit nach § 44 Abs 2 EO soll den Schaden decken, der dem betreibenden Gläubiger infolge der Verzögerung seiner Befriedigung entstehen könnte.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 425/54
  Entscheidungstext OGH 02.06.1954 1 Ob 425/54
- 1 Ob 501/50
  Entscheidungstext OGH 31.01.1951 1 Ob 501/50
  Ähnlich; EvBl 1951/148 S 196
- 3 Ob 460/56
  Entscheidungstext OGH 26.09.1956 3 Ob 460/56
- 3 Ob 133/64
  Entscheidungstext OGH 25.11.1964 3 Ob 133/64
  Ähnlich
- 3 Ob 52/65
  Entscheidungstext OGH 07.04.1965 3 Ob 52/65
  Beisatz: Keine Billigkeitserwägungen. (T1)
- 3 Ob 64/65
  Entscheidungstext OGH 12.05.1965 3 Ob 64/65
  Beisatz: Unfallrisiko bei Kraftfahrzeug. (T2) = EvBl 1965/369 S 552
- 3 Ob 93/70
  Entscheidungstext OGH 29.07.1970 3 Ob 93/70
  Beisatz: Wirtschaftliche Lage des Verpflichteten oder Billigkeitserwägungen unmaßgeblich. (T3)
- 3 Ob 181/75
  Entscheidungstext OGH 23.09.1975 3 Ob 181/75

- 3 Ob 142/76
  Entscheidungstext OGH 09.11.1976 3 Ob 142/76
- 3 Ob 32/78
  Entscheidungstext OGH 18.04.1978 3 Ob 32/78
  Beis wie T3
- 3 Ob 109/78
  Entscheidungstext OGH 05.09.1978 3 Ob 109/78
- 3 Ob 12/79
  Entscheidungstext OGH 14.02.1979 3 Ob 12/79
- 3 Ob 131/80
  Entscheidungstext OGH 18.02.1981 3 Ob 131/80
  Beisatz: Berücksichtigung des Ausfalls, der sich aus Verzögerung der Veranlagung der hereinzubringenden Summe ergibt. (T4)
- 3 Ob 51/81
  Entscheidungstext OGH 20.05.1981 3 Ob 51/81
- 3 Ob 116/82
  Entscheidungstext OGH 08.09.1982 3 Ob 116/82
- 3 Ob 91/83
  Entscheidungstext OGH 29.06.1983 3 Ob 91/83
  Ähnlich
- 3 Ob 148/83
  Entscheidungstext OGH 12.10.1983 3 Ob 148/83
  Auch
- 3 Ob 14/84
  Entscheidungstext OGH 22.02.1984 3 Ob 14/84
  Vgl auch; Beisatz hier: Wenn durch die Verzögerung mit einem beträchtlichen Anwachsen der Forderung zu rechnen ist, ohne dass zur Zeit mangels Schätzung gesagt werden kann, dass die in Exekution gezogene Liegenschaft hinreichend Deckung bietet. (T5)
- 3 Ob 176/88
  Entscheidungstext OGH 16.11.1988 3 Ob 176/88
- 3 Ob 93/91
  Entscheidungstext OGH 23.10.1991 3 Ob 93/91
  Auch
- 3 Ob 97/95
  Entscheidungstext OGH 11.10.1995 3 Ob 97/95
- 2 Ob 293/99y
  Entscheidungstext OGH 25.11.1999 2 Ob 293/99y
  Veröff: SZ 72/195
- 3 Ob 342/99m
  Entscheidungstext OGH 25.10.2000 3 Ob 342/99m
  Auch; Beisatz: Bei der Unterlassungsexekution ist für die Höhe der Sicherheit mangels gegenteiliger Anhaltspunkte die Bewertung des Unterlassungsanspruchs durch den Kläger heranzuziehen. Es steht den Parteien aber frei, unter Erstattung und Bescheinigung eines entsprechenden Vorbringens eine Änderung der auf diese Weise festgesetzten Sicherheitsleistung zu beantragen, zumal dem die Rechtskraft des ersten Beschlusses nicht entgegensteht. (T6)
- 3 Ob 180/00t
  Entscheidungstext OGH 29.01.2001 3 Ob 180/00t
- 3 Ob 144/04d
  Entscheidungstext OGH 24.11.2004 3 Ob 144/04d
  Vgl auch; Beisatz: Die Sicherheitsleistung nach § 44 Abs 2 Z 3 EO den mit der Aufschiebung der Exekution für den betreibenden Gläubiger verbundenen möglichen Schaden schützen, der durch den Zinsenlauf, die

Wertminderung der gepfändeten Sachen und deren allfälligen Verlust entstehen kann. (T7)

- 3 Ob 3/05w
  Entscheidungstext OGH 31.03.2005 3 Ob 3/05w
- 3 Ob 199/05v
  Entscheidungstext OGH 24.11.2005 3 Ob 199/05v
  Beis wie T4
- 3 Ob 151/06m
  Entscheidungstext OGH 13.09.2006 3 Ob 151/06m
  Beis wie T6 nur: Bei der Unterlassungsexekution ist für die Höhe der Sicherheit mangels gegenteiliger Anhaltspunkte die Bewertung des Unterlassungsanspruchs durch den Kläger heranzuziehen. (T8); Beisatz: Das Vollstreckungsinteresse kann nicht mit der Höhe bereits verhängter Geldstrafen gleichgesetzt werden, fließen diese doch dem Bund und nicht dem betreibenden Gläubiger zu. (T9)
- 3 Ob 280/07h
  Entscheidungstext OGH 27.02.2008 3 Ob 280/07h
  Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1954:RS0001909

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

08.09.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at